



Preise – Prinzipien – Pragmatismus

Neuorientierung der Klimapolitik angesichts stark veränderter Rahmenbedingungen?

7. – 8. März 2025
Online

ORGANISATORISCHES

VERANSTALTUNGSORT

Online (Zoom)

KOOPERATIONSPARTNER

Bund für Umwelt und Naturschutz – Arbeitskreis Wirtschaft und Finanzen (BUND AK WiFi)

VERANSTALTUNGSLEITUNG | INHALTLICHE BERATUNG

Dr. Sven Rudolph und Dr. Stefanie Westermann,
Institut für Kirche und Gesellschaft (IKG)

svn.rudolph@kircheundgesellschaft.de
stefanie.westermann@kircheundgesellschaft.de

GESAMTVERANTWORTUNG

Christian Graf, IKG

TEILNAHMEGEBÜHR (PRO PERSON)

Bildungsleistung: **20 Euro**

TAGUNGSSEKRETARIAT

Institut für Kirche und Gesellschaft
Iserlohner Str. 25 · 58239 Schwerte

Sabine Mathiak
T. 02304. 755-342 (Mo-Fr 9-16 Uhr)
sabine.mathiak@kircheundgesellschaft.de

www.kircheundgesellschaft.de

HINWEISE ZU ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie die Tagungskosten auf das in der Rechnung angegebene Konto. Bei einer Absage später als zwei Wochen vor Beginn wird eine Ausfallgebühr von 75%, bei einer Absage am Tag des Tagungsbeginns von 100% berechnet. Datenschutzbestimmungen und AGB finden Sie [hier](#).

INTERNET

Das Programm und das Formular für die Online-Anmeldung finden Sie [hier](#).

Klimaschutz in diesen Zeiten? Die ökonomischen Rahmenbedingungen sind denkbar schlecht: Die deutsche Wirtschaft wächst nicht, die Investitionsquote ist niedrig und international schotten sich große Abnehmermärkte deutscher Produkte zunehmend ab. Wie kann angesichts dieser Ausgangslage eine zukunftsweisende Klimapolitik aussehen? Welche Rolle spielen CO₂-Preise bei der Neujustierung wirtschaftlicher Aktivitäten

und wie können sie sozial gerecht abgedeckt werden? Woher sollen die für die sozial-ökologische Transformation benötigten Investitionen kommen und wohin konkret sollen sie fließen? Kurz nach der Bundestagswahl möchten wir diese hochpolitischen Fragen in Vorträgen und Gesprächen mit Ihnen sowie im Austausch mit Vertreter*innen umwelt-, sozial- und wirtschaftspolitischer Verbände diskutieren.

FREITAG, 7. MÄRZ 2025

- 13.15 Uhr Online Check-in
- 13.30 Uhr **Begrüßung und inhaltliche Einführung**
Dr. Sven Rudolph und Dr. Stefanie Westermann, IKG
Prof. Dr. Rudi Kurz, BUND AK WiFi
- 13.45 Uhr **Der kranke Mann Europas, die neue US-Regierung und der Klimawandel: Eine Standortbestimmung**
Prof. Dr. Moritz Schularick, Kiel Institut für Weltwirtschaft (IfW Kiel)
Diskussion
- 15.15 Uhr Pause
- 15.30 Uhr **Klimaschutz am Standort Deutschland: Was braucht die Industrie?**
Dr. Thilo Schaefer, Institut der Deutschen Wirtschaft (IW)
Diskussion
- 16.30 Uhr **Klimaschutz in Deutschland: Was ist notwendig, was machbar?**
Dr. Brigitte Knopf, Zukunft KlimaSozial (ZKS) und Expertenrat für Klimafragen
- 17.30 Uhr Pause
- 18.30 Uhr **Markt vs. Staat im Klimaschutz: Was kann der CO₂-Preis (und was nicht)?**
Dr. Sven Rudolph, IKG
Diskussion
- 19.30 Uhr Ende Tag 1

SAMSTAG, 8. MÄRZ 2025

- 09.00 Uhr **Investieren in soziale Gerechtigkeit und Demokratie: Infrastruktur und Daseinsvorsorge**
Dr. Ines Verspohl, Sozial-Klimarat
Diskussion
- 10.00 Uhr Pause
- 10.15 Uhr **Investieren in Klimaschutz und Wettbewerbsfähigkeit: Woher kommen, wohin gehen die Mittel?**
Swantje Fiedler, Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft (FÖS)
Prof. Dr. Torsten Schmidt, RWI – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung
Diskussion
- 12.15 Uhr Pause
- 13.15 Uhr **Neuorientierung der Klimapolitik: Perspektiven aus Wirtschaft und Zivilgesellschaft mit**
Anna-Lena Guske, Diakonie Deutschland
Jan Hinterlang, Verband der Chemischen Industrie NRW (VCI NRW)
Tina Löffelsend, BUND
Jan Philipp Rohde, Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB)
- 15.00 Uhr Ende der Veranstaltung

